

IKT-Seminar

Innerstädtischer Tief- und Leitungsbau – von der Praxis für die Praxis

- 16.-17. April 2018 in Gelsenkirchen
- 8.-9. Oktober 2018 in Gelsenkirchen



Inhalte und Fragen

- klassische Tiefbauten
- Baugrubensicherungen
- horizontale und vertikale Sicherungselemente
- wasserdurchlässige und -undurchlässige Sicherungselemente
- Grundwasserproblematiken
- Injektionsmaßnahmen (klassisch), Vereisungstechniken
- Grundlagen DIN EN 1610
- Unterfangungen von Gebäuden
- bemannte und unbemannte Vortriebsverfahren
- Pipe Jacking Methoden
- Horizontal Directional Drilling Methoden

Zielgruppe

- Mitarbeiter von kommunalen Entwässerungsbetrieben
- alle Mitarbeiter von Kommunen, die im technischen Bereich tätig sind (Straßenbauer, Tiefbauer, etc.)
- Baustellenbeschäftigte des Tiefbaus, die ihr Wissen wieder auffrischen wollen
- Planer
- Beschäftigte in weiteren Berufszweigen, die ein Interesse an den Verfahrenstechniken im Tiefbau haben

Tag 1

- 9:00 Uhr **Überblick über klassische Verfahrenstechniken im Spezial-Tiefbau**
- typische Verbauarten
 - Praxisbeispiele
- Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis, IKT
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr **Innerstädtischer Tiefbau am Beispiel der Kommune Burscheid**
- Dipl.-Ing. Frank W. Grauvogel, TW Burscheid
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Leitungsbau – Was gibt es für Verfahren?**
- Steuerbare und nicht-steuerbare Verfahren
 - Rohrvortrieb
- Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis, IKT
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Innerstädtischer Tiefbau am Beispiel der Stadt Solingen**
- Dipl.-Ing. Manfred Müller, TBS Solingen
- 17:00 Uhr **Ausklang und gemeinsamer Erfahrungsaustausch**

Tag 2

- 9:00 Uhr **Innerstädtischer Tiefbau am Beispiel der Stadt Herne**
- Sascha Köhler, M.Sc., Stadtentwässerung Herne
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr **Innerstädtischer Tiefbau am Beispiel eines Bauunternehmens**
- Dipl.-Ing. Jörg Brunecker, Swietelsky-Faber GmbH
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Tiefbau für Strom-, Gas- und Wasserversorgungsleitungen**
- Dr.-Ing. Peter Lampret, IKT
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Straßen und Tiefbau – Schäden erkennen und vermeiden?**
- Dipl.-Ing. Ralf Ottensmann, öbuv SV
- 17:00 Uhr **Ende**



Seminarleiter



Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis, IKT

Termine und Gebühren

16.-17. April 2018 in Gelsenkirchen
8.-9. Oktober 2018 in Gelsenkirchen

- regulär: 905 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 805 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen und Verpflegung

Mitglied werden!
www.ikt.de/foerderevereine
www.komnetgew.de

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis
Tel.: 0209 17806-42
kamarianakis@ikt.de

Hotels in Gelsenkirchen: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.



www.facebook.com/IKTonline

Verbindliche Anmeldung

Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: seminare@ikt.de

H-500458

Innerstädtischer Tief- und Leitungsbau – von der Praxis für die Praxis

Termine:

- 16.-17. April 2018 in Gelsenkirchen
- 8.-9. Oktober 2018 in Gelsenkirchen

Gebühren:

- regulär: 905 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 805 Euro
- Mitglied KomNetAbwasser: kostenfrei

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

mobil _____

E-Mail _____

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend) _____

Datum _____

Stempel _____

Unterschrift _____

Nach der verbindlichen Anmeldung wird die Rechnung bis spätestens 7 Kalendertage vor der Veranstaltung gestellt, die bis zum Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt (schriftlich) bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Termin oder auf eine gänzlich andere Veranstaltung ist nur bis vier Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro. Kostenlose Teilnahmen: Bei nicht fristgerechter Absage oder Nichterscheinen des Teilnehmers wird diesem eine Aufwandspauschale in Höhe von 85 Euro in Rechnung gestellt (Catering, Tagungsunterlagen, Organisation). Die IKT gGmbH kann aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl) die Veranstaltung absagen. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch diese Absage entstehen, kommt die IKT gGmbH nicht auf. Änderungen im Seminarprogramm bleiben vorbehalten.